

„Wasser marsch“: Großübung der Feuerwehr

In der Schreinerei eine Verpuffung, Feuer bricht aus, Rauch steigt auf und Bewusstlose liegen hilflos im Keller. Die Kantine ist voll besetzt, doch das Treppenhaus ist voller Qualm – kein Entkommen. Hört sich wie ein reißerisches Szenario an. Doch das kann schnell Realität werden. Daher übten die „Dörper“ Löschzüge Hahnerberg und Cronenberg vergangenen Samstag den Ernstfall bei der Lebenshilfe Heidestraße. Für Christian Oertel, Mitglied des sechsköpfigen Organisationsteams der Übung, war das Lebenshilfe-Gelände ein



„super Übungsplatz“. Doch zuvor musste drei Monate geplant und fünf Stunden aufgebaut werden: Kinder des Jugendrotkreuz und der Jugendfeuerwehr wurden „Wunden“ aufgemalt und im Gebäude gaben Nebel- und Rauchwerfer ihr Bestes. Der „Notruf“ wurde um genau 14:38 Uhr abgesetzt, die Einsatzpieper meldeten sich um 14:41, schon fünf Minuten später traf die Einsatzleitung ein. Filmreife Szenen spielten sich am Bahnübergang ab, 100 Einsatzkräfte, darunter Polizei und sogar Notfallseelsorger, trugen ihren Teil dazu bei. Nach einer knappen Stunde war der Einsatz abgeschlossen und alle Verletzten per „Crash-Rettung“ in Sicherheit gebracht. Christian Oertel und seine Kollegen (Karsten Vitt, Holger Ahrenz, Benjamin Küfer, Lutz Münch und Stephan Off) zeigten sich insgesamt sehr zufrieden mit ihren Kameraden, Manöverkritik für die erschöpften Feuerwehrleute wurde anschließend beim wohlverdienten Würstchengrillen geübt. (jlk).

Info-Tag am 14.11. Feuerwehr wirbt um Mitstreiter



Wenn's in Cronenberg brennt, sind die Freiwilligen Feuerwehren häufig als Erste vor Ort. Besonders tagsüber, wenn die Ehrenamtlichen ihren jeweiligen Broterwerb nachgehen, ist die Personaldecke bei den Freiwilligen jedoch mitunter dünn.

Grund genug für den FFC-Förderverein, am 14. November einen Info-Tag zu veranstalten. Dabei werden sich die Wehr und ihr Förderverein nicht nur vorstellen. Die Floriansjünger hoffen auch darauf, dass Interessierte an der ehrenamtlichen Mitarbeit in der Dörper Feuerwehr den Weg zum Löschhaus in der Kemmannstraße 45 finden. Natürlich wird an dem Info-Tag, der von 11 bis 14 Uhr geht, auch für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt sein. Mehr zu dem Info-Tag auch online unter www.feuerwehr-cronenberg.de.